

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 65 (1992)

Heft: 12

Artikel: Aus der Politik

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-519763>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus der Politik

Der Kurswechsel der SPD in der Asylpolitik ist als Auftakt für die Bundestagswahlen 1994 zu sehen. Die Wahlen werden über die Wirtschafts- und Finanzpolitik entschieden und nicht durch Festhalten an hohen Idealen. Das hat Parteichef und Kanzlerkandidat Engholm früher gesehen als die Genossen, die eher widerwillig seine Asylpolitik billigen und sich hinter ihn stellen. Der eigentliche Test für Engholm folgt bei den Verhandlungen mit den Regierungsparteien, bei denen er seinen Kurs halten muss.

* * *

Die Aussenminister der Türkei, Syriens und des Irans haben sich gegen die Bildung eines kurdischen Teilstaates in Nordirak ausgesprochen. Kurden waren zu diesem Treffen nicht eingeladen worden. Ankara und Teheran fürchten, dass die Kurden im eigenen Lande ebenfalls Autonomie verlangen könnten. Alle drei Staaten wollen demonstrieren, dass sie an dieser Dreiländerecke für Ordnung sorgen können, dass westliche Truppen in dieser Region unerwünscht sind.

* * *

Im Prozess gegen den ehemaligen DDR-Staatschef Honecker wird nicht über die politische Schuld des Angeklagten geurteilt, sondern er ist des Totschlages in zwölf Fällen durch Schüsse an der Berliner Mauer beschuldigt. Erstmals wird dabei ein Urteil des deutschen Bundesgerichtshofes berücksichtigt, das die bei allen Kulturvölkern gültigen Grundsätze menschlichen Verhaltens einbezieht. Diese ethische Leitlinie kann nicht durch nationale Gesetze ausser Kraft gesetzt werden. Der

DDR-Schiessbefehl sei daher nicht rechtens. Diese Rechtsprechung wird nicht nur im Honecker-Prozess eine Rolle spielen, sondern auch bei eventuellen Kriegsverbrecher-Prozessen im Zusammenhang mit Jugoslawien.

* * *

Die Verschärfung des Wirtschaftsembargos gegen Serbien-

Montenegro durch die UNO verdeckt nur die Ratlosigkeit, mit der die Staatengemeinschaft dem Jugoslawien-Konflikt begegnet. Die Forderung der Türkei und der islamischen Staaten nach militärischer Intervention zugunsten der Muslime ist abgelehnt worden. Zu gross ist die Furcht vor einem «zweiten Vietnam».

«Wochenbericht Bank Julius Bär»

Personen

Neue Offiziere der Versorgungstruppen

Stefan Dalcher	Waldshuterstrasse 39	4310 Rheinfelden
André Gasser	Lindenheimstrasse 19	6032 Emmen
Martin Hirzel	Honigstrasse 26	8052 Zürich
Roger Hofmann	Friedmattstrasse 27	6260 Reiden
Michael Jordi	Belzweid	4952 Eriswil
Patrick Mürset	Gässli 60	5225 Oberbözberg
Andreas Portmann	Seerosenstrasse 11	3302 Moosseedorf
Philippe Ramuz	Rue Montsalvens 34	1636 Broc
Gian Rossi	Unter Ruvria 346	7430 Thusis
Reto Sahli	Hauptgasse 41	4500 Solothurn
Michael Schweingruber	Wabernstrasse 94	3007 Bern
Roberto Sprugasci	Via Nolgio 3	6900 Massagno
Christoph Stettler	Forsthausweg 13	3122 Kehrsatz
Thomas Tanner	Barblanstrasse 21	7000 Chur
Urs Widmer	Arbentalstrasse 337	8045 Zürich
Roberto Zimmermann	Dreibündenstrasse 74	7000 Chur

Neue Chefs

emd. Der Bundesrat hat **Theodor Riesen**, 1940, von Oberbalm BE, zum neuen **Chef der Abteilung Waffen- und Schiessplätze** (AWP) innerhalb der Gruppe für Ausbildung des Eidgenössischen Militärdepartements gewählt. Er tritt sein neues Amt am 1. Dezember 1992 an, als Nachfolger von Walter Haab, der mit dem Dank

für die geleisteten Dienste in den Ruhestand tritt.

Der Bundesrat hat **Dr. Robert Landtwing** zum neuen Leiter der Abteilung Raum und Umwelt im Generalsekretariat des Eidgenössischen Militärdepartements (EMD) gewählt. Der 54-jährige Dr. Robert Landtwing ersetzt per 1. Dezember 1992 Dr. François Briod, der in den Ruhestand tritt.